

EINE ERSTVERÖFFENTLICHUNG
VON DEM PHILOSOPHEN DES KRIEGES:

Clausewitz
Strategie

Aus dem Jahre 1804
mit Zusätzen von 1808 und 1809

Herausgegeben von Eberhard Kessel
Kartonierte RM. 3,80, Leinen RM. 4,80

Ein Zufallsfund brachte dieses Werk zutage. Ein bisher unbekanntes Manuskript von der Hand Clausewitz' wird damit der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Durch diese Aufzeichnungen und die Einleitung des Herausgebers entsteht zum erstenmal ein Bild von der Entwicklung des Clausewitz'schen Denkens. Es ist neben dem Unterricht Scharnhorsts vor allen Dingen das eigene Kriegserleben von 1793/94, worin die Wurzel der umwälzenden Gedanken Clausewitz' zu suchen ist. Das spätere Werk von Clausewitz erhält durch diese Veröffentlichung eine ganz neue Bedeutung, einmal, weil aus diesen frühen Notizen zu ersehen ist, wo der eigentliche Anknüpfungspunkt für Clausewitz gelegen hat, und zum anderen, weil man nun manche seiner späteren Thesen als mäßigende Einschränkung seiner leidenschaftlichen Anfänge erkennen kann. Die kritische Einleitung des Herausgebers verdient als außerordentlich aufschlußreich besonders hervorgehoben zu werden.

Wir empfehlen gleichzeitig:

Die Kriegesphilosophie von Clausewitz

Eine Untersuchung über ihren systematischen Aufbau. Von Walther Malmsten Schering. Kartonierte RM. 5,50, Leinen RM. 6,50 / Scherings sorgfältige und gründliche Deutung eröffnet einen neuen Zugang zu einem tieferen Verständnis des großen Kriegstheoretikers und seiner wahrhaft klassischen Lehre vom Krieg. (Völkischer Beobachter)

Ⓜ

Prospekte stehen zur Verfügung

Ⓜ

HANSEATISCHE VERLAGSANSTALT HAMBURG